

Netzwerk Norddeutsche Demokratieforschung (NND)

Dritter Doktoranden-Workshop Demokratieforschung (Planung: Stand 17.05.2010)

Termin: Freitag, 4. Juni 2010

Ort: Zentrum für Demokratieforschung (ZDEMO), Leuphana Universität Lüneburg,
Scharnhorststrasse 1, 21335 Lüneburg (Raum: Campus 11.307)

Koordination: Thomas Saretzki (thomas.saretzki@uni.leuphana.de)

Programm

11:00 Begrüßung und Eröffnung:
Ferdinand Müller-Rommel/Thomas Saretzki (ZDEMO)

11:15 Stand und Perspektiven der Demokratieforschung: Schlaglichter

Panel:

- Bernhard Kittel (Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg):
Experimentelle Wahlforschung und Demokratie
- Frank Nullmeier (Universität Bremen): Vom Demokratiedefizit zur
Politisierungsthese: Neuere Wege der Forschung zu Global Governance
- Friedbert Rüb (Humboldt Universität zu Berlin):
Die Verletzlichkeit von Demokratien

13:00 Mittagessen

14:00 Aktuelle Promotionsvorhaben im Bereich der Demokratieforschung

Tom Ulbricht (Humboldt Universität zu Berlin): Demokratische
Funktionsvoraussetzungen und Funktionserfordernisse - eine kritische
Auseinandersetzung mit den Standardkonzepten der Demokratie

André Häger (Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald): Entfremdung und Freiheit.
Eine Studie zu den Schriften von André Gorz

Stephan Meise (Leibniz Universität Hannover): Gewerkschaftliche
Akteursbeziehungen – soziale Voraussetzungen gewerkschaftlicher
Mitgliederentwicklung

Steffen Mohrenberg (Universität Hamburg): Regimestabilität, Regimewechsel und
politische Macht. Ein netzwerkanalytischer Ansatz

19:00 Gemeinsames Abendessen im Stadtzentrum von Lüneburg (Mälzer)